

Call for Contributions

KI und Philologie – Erfahrungen und Projekte aus der Lehre

Beiträge für Vernetzungs-Workshop am 11. Februar 2026

KI-Tools wie Chat GPT oder DeepL stellen die Lehre in den philologischen Fächern vor große Herausforderungen. Wie können Schreib- und Übersetzungskompetenzen erworben werden, wenn KI-Tools per Knopfdruck Texte generieren und übersetzen?

Im fachübergreifenden Austausch über Erfahrungen und Projekte aus der Lehre mit KI-Tools wollen wir voneinander lernen und Best Practices identifizieren.

Bitte bewerben Sie sich mit der Angabe der folgenden Informationen:

1. Titel des (geplanten oder durchgeführten) Lehr-/Lernprojekts oder der (geplanten oder durchgeführten) Lehr-/Lerneinheit – gern auch kleinere Lehrinterventionen, die KI nutzen oder diskutieren.
2. Kurzbeschreibung auf einer halben Seite

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis **Mittwoch, den 12. Dezember**, unter der Adresse philolotsen@rub.de ein.

Die genaue Terminierung des Workshops am 11. Februar 2026 erfolgt nach Ende der Abgabefrist und Sichtung der Vorschläge.

Voraussichtlich wird der Workshop um 10 Uhr beginnen, in **GB 03/142** in einem hybriden Format stattfinden und auch für nicht beitragende Zuhörer:innen geöffnet. Zur besseren Vernetzung wird die Teilnahme vor Ort empfohlen.

Sind Sie darüber hinaus an der **Förderung** eines Lehr-/Lernprojekts zum Thema „Schreiben oder Übersetzen mit KI“ im Sommersemester 2026 oder im Wintersemester 2026/27 interessiert? Dann ergänzen Sie Ihre Bewerbung bitte um eine kurze Beschreibung, welche Förderung Sie sich für Ihr Projekt wünschen würden – auch mit Angabe der damit verbundenen Kosten.

Über die mögliche Förderung von Projekten wird zeitnah nach dem Workshop entschieden.

Mögliche Rückfragen bitte an malte.kleinwort@rub.de.